

Stuttgarter bAV-Preis 2018: Auszeichnung für Abschlussarbeiten



Preisverleihung (v.l.): Daniel Röber, Dr. Henriette Meissner, Anton Wittmann © Stuttgarter Lebensversicherung a.G.

- Die Stuttgarter verleiht zum siebten Mal bAV-Preis für herausragende Hochschularbeiten - Preisübergabe bei der 13. Alumnitagung der bAV-Betriebswirte in Hannover

Die Stuttgarter Lebensversicherung a.G. hat den „Stuttgarter bAV-Preis“ für herausragende Hochschularbeiten zur betrieblichen Altersversorgung (bAV) zum siebten Mal verliehen. Den Preis teilen sich zwei Gewinner: Daniel Röber und Anton Wittmann. Daniel Röber überzeugte die Jury mit seiner Abschlussarbeit zum Thema „Rekrutierung und Motivation von Fach- und Führungskräften der Generation Y durch betriebliche Altersversorgung und Zeitwertkonten“. Anton Wittmann gewann mit seiner Arbeit zum Thema „Der § 613a BGB und seine Wirkung auf die betriebliche Altersversorgung. Ein Leitfaden für Erwerber“. Beide Preisträger sind Absolventen des Studiengangs Betriebswirt für betriebliche Altersversorgung (FH) der Hochschule Koblenz. Der Studiengang wird seit 15 Jahren vom CAMPUS INSTITUT organisiert. Die Gewinner nahmen ihren Preis am 18. April 2018 bei der 13. Alumnitagung der bAV-Betriebswirte in Hannover entgegen. Die Auszeichnung wird dieses Jahr geteilt. Sie ist mit insgesamt 1.000 Euro dotiert und wird einmal im Jahr verliehen.

Wichtiger Beitrag für die praktische bAV-Beratung

Dr. Henriette Meissner, Geschäftsführerin der Stuttgarter Vorsorge-Management GmbH und Generalbevollmächtigte bAV der Stuttgarter Lebensversicherung a.G., führte in ihrer Laudatio aus: „Herr Röber hat überzeugend die Bedürfnisse der Generation Y den Besonderheiten der bAV und der Zeitwertkonten gegenübergestellt und gezeigt, wo ein Matching da ist und wo nicht.“ „Herr Wittmann hat für die Praxis einen handhabbaren Leitfaden für Betriebsübergänge anhand seiner eigenen Erfahrung und theoretisch fundiert erarbeitet“, lobte Dr. Henriette Meissner. Darüber hinaus erhielten die beiden Preisträger für ihre Arbeiten noch einen Bildungsgutschein des CAMPUS INSTITUT. Der Verlag Wolters Kluwer, renommierter Anbieter von Publikationen im bAV-Bereich, stiftete wie in den vorangegangenen Jahren Mediengutscheine.

Über den Stuttgarter bAV-Preis

Die Stuttgarter verleiht den bAV-Preis seit 2012. Prämiert werden die Abschlussarbeiten des Vorjahres, die an Fach- oder Hochschulen mit dem Themenschwerpunkt bAV entstanden sind. Im Fokus steht dabei neben fundierten theoretischen Kenntnissen (idealerweise in Verbindung mit dem Versicherungsbereich) vor allem ein gelungener Transfer von der Ausbildung in die Praxis. Vorschlagsrecht haben Professoren, Dozenten, Lehrbeauftragte und die jeweiligen Bildungseinrichtungen. Die Entscheidung über die Preisträger fällt eine Jury. Darin ist neben Dr. Henriette Meissner auch Ralf Berndt, Vorstand Vertrieb und Marketing der Stuttgarter Lebensversicherung a.G., vertreten.

Die Stuttgarter fördert die Aus- und Weiterbildung der Branche seit vielen Jahren in besonderer Weise. Das Unternehmen war Mitinitiator und ist Fördermitglied der Deutschen Makler Akademie (DMA). Es unterstützt den Jungmakler Award und stellt zum Thema bAV Dozenten für verschiedene Aus- und Fortbildungen, zum Beispiel bei der DMA, der Hochschule Koblenz und der Hochschule Kaiserslautern.

Pressekontakt:

Annibale Picicci

Pressereferent

Telefon: 0711 / 665 - 14 71

Telefax: 0711 / 665 - 15 15

E-Mail: presse@stuttgarter.de